

An den

Zweckverband Wasserversorgung Ilmtalgruppe
Hofmarkstraße 32

85283 Wolnzach/Starzhausen

Antrag auf

Herstellung

Änderung

eines Wasseranschlusses

Vorhaben: _____

Grundstück: _____
(Gemarkung, Fl. Nr.) (Straße, Ort)

Falls notwendig, ist Bauwasser separat, spätestens 14 Tage vorher, telefonisch anzumelden!

Name des Grundstückseigentümers: _____

Anschrift: _____

Telefonnummer: _____

Folgende Anlagen sind zwingend beizufügen

- **Lageplan des anzuschließenden Grundstücks/Gebäudes mit vorgesehener Lage des Wasseranschlusses**
- **Kellergrundriss des anzuschließenden Gebäudes mit vorgesehener Lage des Wasseranschlusses**

Für die Beitragsberechnung:

- **Grundrisspläne aller Geschoße des Wohngebäudes (auch Keller- und Dachgeschoß) und sonstiger Gebäude (Garagen etc.)**

Notwendige Angaben:

1. Das zu versorgende Gebäude enthält _____ Wohnung(en).
2. Wird bauseits zur Mitbenutzung eine Mehrspartenhauseinführung (MSHE) zur Verfügung gestellt Ja Nein
Die Mehrspartenhauseinführung wird eingebaut von _____
Es wird anerkannt, dass der Zweckverband keine Haftung für Dichtheit der Mehrspartenhauseinführung übernimmt.

3. Betreiben Sie auf o.g. Grundstück eine Regenwasser- und /oder Grauwasseranlage oder eine Grundwasserentnahmeanlage:

Ja Nein

Wenn Ja, bitte nähere Erläuterungen und Beigabe von technischen Ausführungsunterlagen:

Hiermit wird die notwendige Teilbefreiung vom Anschluss- und Benutzungszwang beantragt.

4. Angabe der zu erwartenden Wasserverbrauchsmengen:
Ist für gewerbliche oder private Anlagen ein erhöhter oder verminderter Verbrauch zu erwarten, so ist die geschätzte Verbrauchsmenge anzugeben.

Private Anlagen: _____(Liter/ Sekunde)

Gewerbliche Anlagen: _____(Liter/Sekunde)

_____ (cbm/Tag)

_____ (cbm/Monat)

5. Besondere Anlagen und Einrichtungen, die mit der Wasserleitung verbunden werden sollen, z.B. Kühlanlagen mit Wasserkühlung, Waschräume für Kraftfahrzeuge, größere Waschanlagen, usw., Feuerlöscheinrichtungen:

Wichtige Hinweise:

- Die Installationsarbeiten an der Hausanlage des Abnehmers dürfen nur durch fachlich geeignete Vertragsunternehmer durchgeführt werden.
- Nach Fertigstellung der Kundenanlage ist dies beim Wasserversorger schriftlich anzuzeigen. Sodann ist diese mit dem Wassermeister abzunehmen. Erst dann wird unsererseits ein Wasserzähler eingebaut.
- Im Interesse des Bauherrn hat dieser mögliche Maßnahmen wie Wasser-/Kanalanschluss usw. selbst zu koordinieren (Kostensparnis Erdarbeiten)
- Die Verlegung der Versorgungsleitung auf dem Grundstück selbst bis zur Übergabestelle im Gebäude (Eingangsventil nach dem Wasserzähler) erfolgt durch den Wasserversorger. Erdarbeiten können nach Absprache bauseits erfolgen.

- Wegen der Jahresablesung der Wasserzähler werden im Monat Dezember keine Hausanschlussleitungen verlegt. Dies gilt auch bei Temperaturen unter 6 Grad.
- Bitte achten Sie darauf, dass die in Ihrem Grundstück/Gebäude montierten Armaturen und Wasserzähler vor Frost und anderen Beschädigungen zu schützen sind.

Es ist mir/uns bekannt, dass für den Wasseranschluss und die Lieferung des gesamten Trink- und Brauchwassers für das oben genannte Grundstück/Gebäude die Bestimmungen der Wasserabgabesatzung und der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung des Zweckverbandes Wasserversorgung Ilmtalgruppe in der jeweils geltenden Fassung bzw. die an ihre Stelle tretende Bestimmungen gelten. Die Satzung, welche auf der Internetseite (www.ilmalgruppe.de) eingesehen werden kann, ist mir/uns bekannt.

Ort, Datum

Unterschrift Grundstückseigentümers

Bestätigung des ausführenden Installateurs

Die Verbrauchsleitung im Gebäude wird von dem in einem Installateurverzeichnis eines Wasserversorgungsunternehmens eingetragenen Installateur

Stempel und Unterschrift
des Installateurs

eingetragen im Installateurverzeichnis
des Versorgers:

ausgeführt.

Die Ausführung der Verbraucherleitung erfolgt nach den geltenden, allgemein anerkannten technischen Richtlinien, besonders der DIN 1988 und der Wasserabgabesatzung des Zweckverbandes Ilmtalgruppe. Es wird anerkannt, dass der Zweckverband keine Haftung für die Prüfung und die ausgeführten Arbeiten an der Verbrauchsleitung übernimmt.

Ort, Datum

Unterschrift Installateur